

Austausch des Saugrohrunterteils beim V6 2,6l ABC

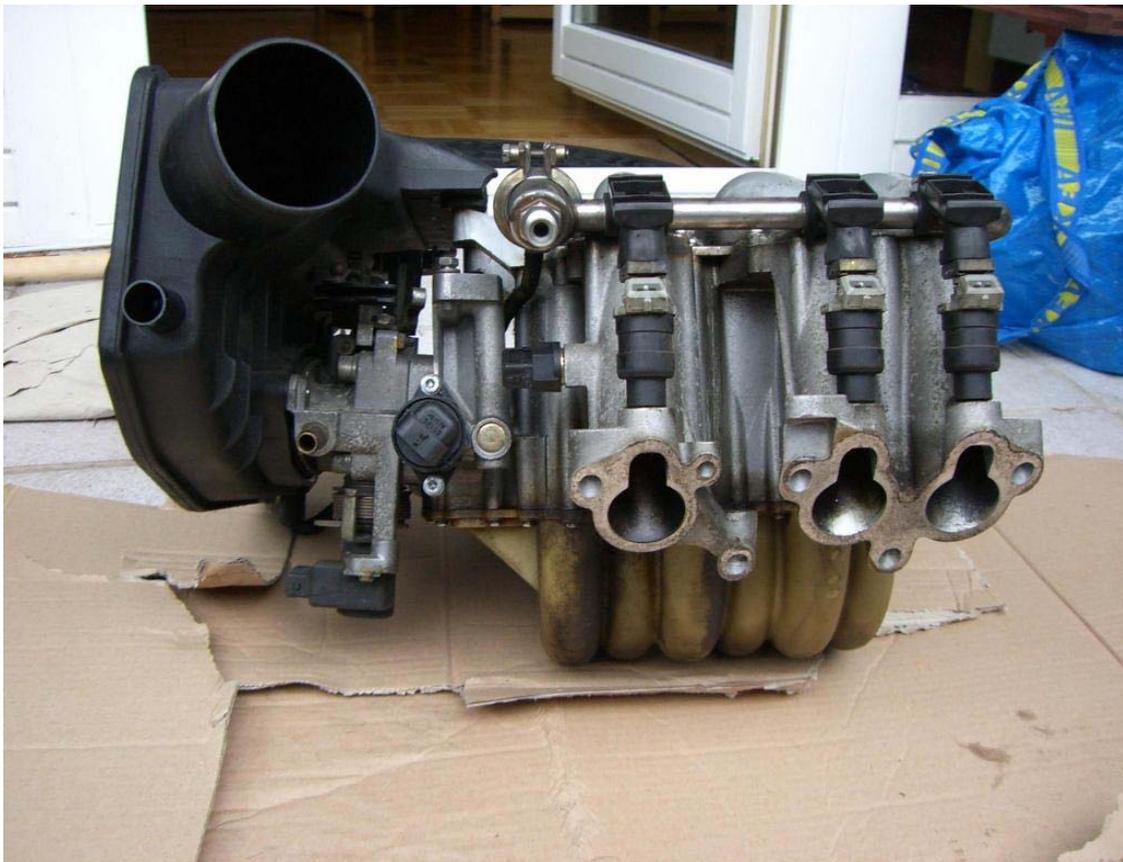
Bei den frühen Baujahren des V6 2,6l (MKB ABC) kann es bei höherer Laufleistung dazu kommen, dass sich der Volumenreduzierer im Saugrohr durch die Vibrationen während des Betriebs durch die Wand des Saugrohrunterteils bohrt → Falschluff.

Es gibt eine Service Info von Pierburg zu genau diesem Problem:
http://www.msi-motor-service.com/ximages/pg_si_0029_de_web.pdf

Für die Reparatur wird benötigt:

- Reparatursatz für Saugrohrunterteil 078 198 211
- 2 x Saugrohrdichtung 078 129 717 A

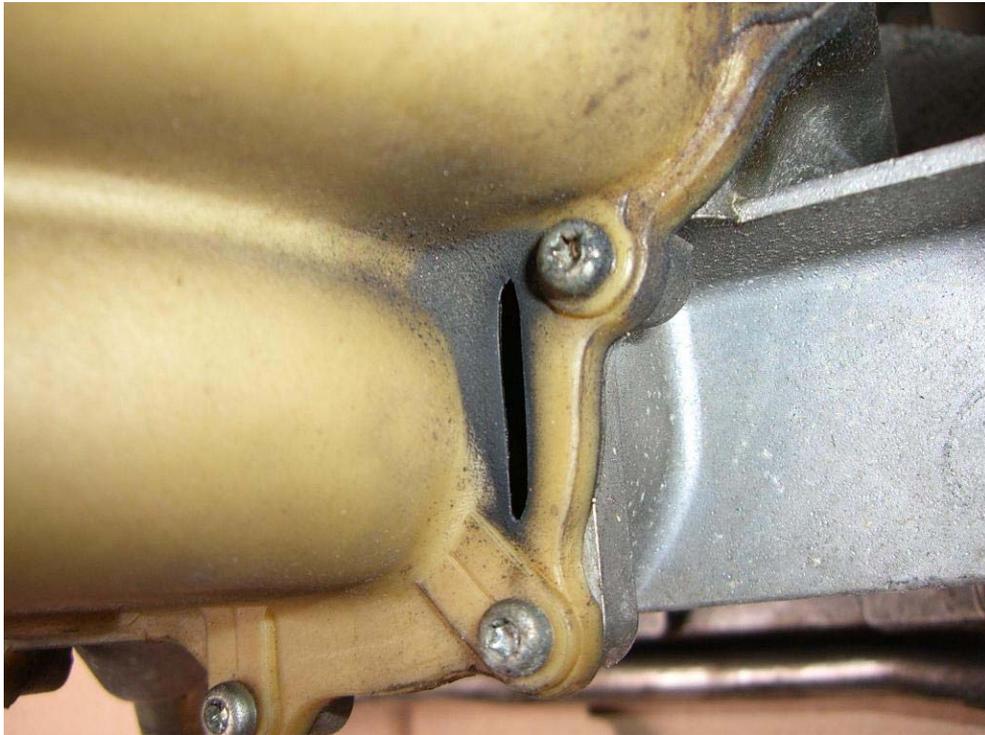
Der Patient auf dem Operationstisch: Das Saugrohr des ABC wird als komplette Einheit mit Drosselklappe und Geräuschdämpfer ausgebaut.



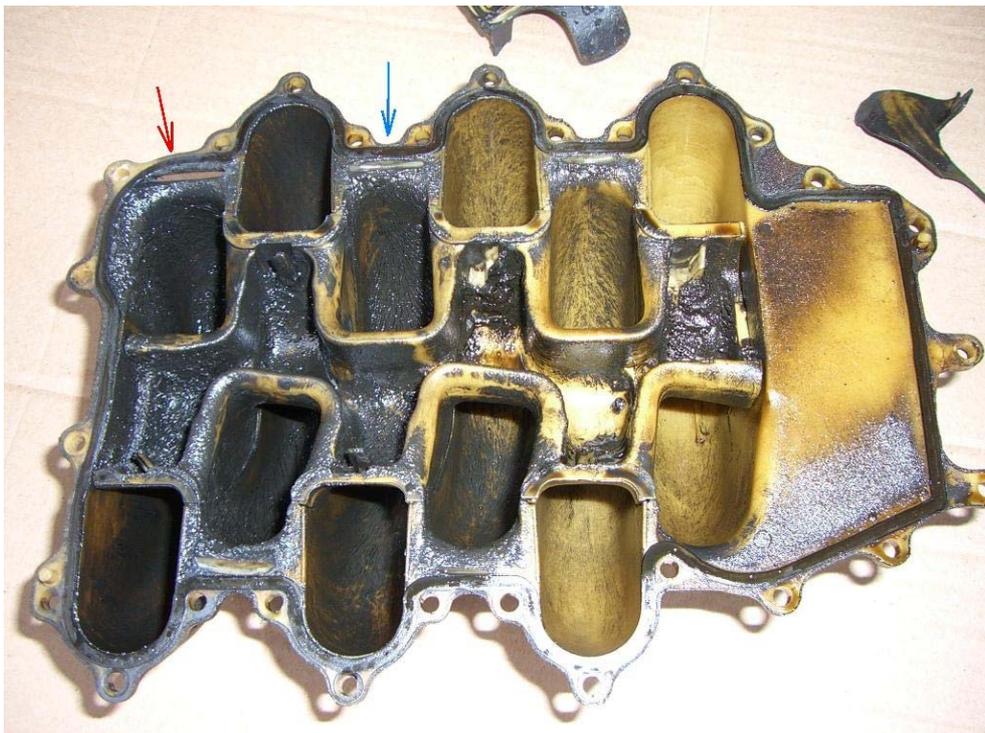
Eine detaillierte Ausbauanleitung von ZwoSechs findet man unter:

<http://www.flyingbrick.de/audi/Wechsel%20der%20R%fcckschlagventile%20beim%20Audi%20ABC.pdf>

Beim Umdrehen des ausgebauten Saugrohres offenbart sich sofort die Problemstelle: Beim Ansaugkanal von Zylinder 1 ist ein 2,5cm langes Loch. Durch dieses gelangt Falschlufft in die Saugbrücke.



Das Saugrohrunterteil ausgebaut. Der rote Pfeil markiert die Stelle, wo sich der Volumenreduzierer durchgebohrt hat. Beim blauen Pfeil hat der Volumenreduzierer auch schon eine tiefe Kerbe ins Saugrohrunterteil eingerieben:



Der Volumenreduzierer in Teile zerfallen. Eine abgebrochene Ecke (roter Pfeil) steckte bereits im Ansaugkanal Zylinder 1.



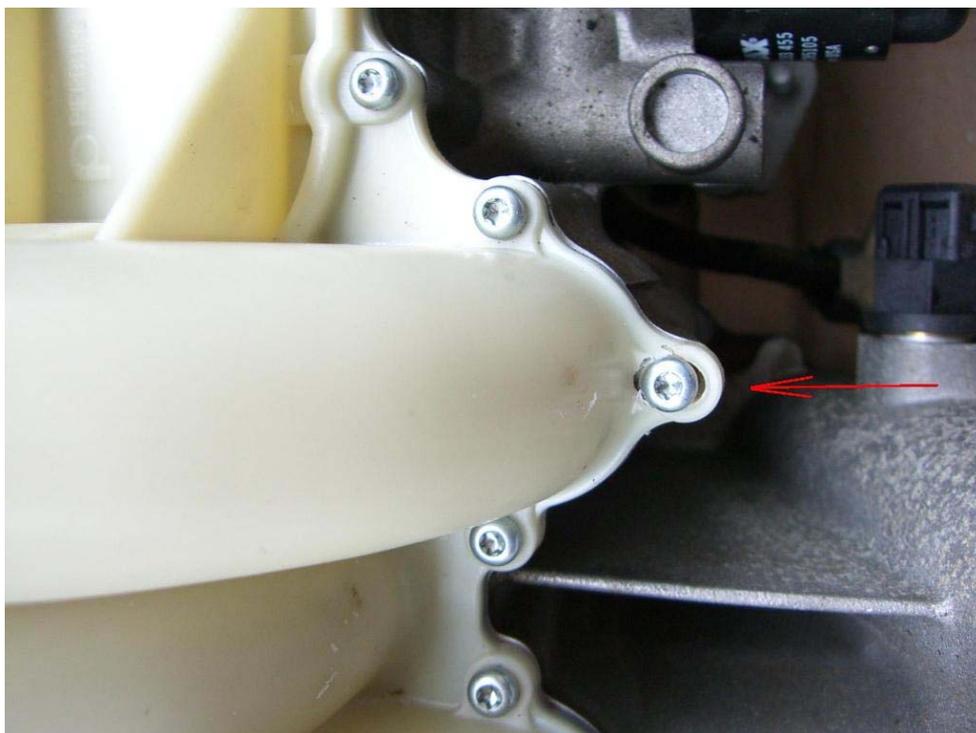
So sitzt der Volumenreduzierer auf dem Saurohrunterteil. Man erkennt die Laschen, die sich durch Vibration im Betrieb in das Saugrohrunterteil bohren:



Der Reparatursatz für das Saugrohrunterteil – der Volumenreduzierer fällt komplett weg:



Einbau des Reparatursatzes: Die 6 äußersten Bohrungen an den Längsseiten passen bei Motoren älteren Baujahres nicht und müssen vorsichtig zu Langlöchern ausgeschliffen werden (roter Pfeil).



Der 2,6l ABC im A100 vor dem Einbau der Saugbrücke. Die beiden Saugrohrdichtungen werden vor dem Wiedereinbau der Brücke ersetzt.



Montage der Saugbrücke: Um die inneren Schrauben zu erreichen habe ich die beiden Messingbleche von der Kraftstoffringleitung entfernt (lassen sich mit scharfem Kreuzbit leicht öffnen).



Die Anzugsmomente und Anzugsreihenfolge der 10 Saugbrückenschrauben lt. „So wird’s gemacht“ (Etzold) hat ZwoSechs in seiner Anleitung zur Demontage der Saugbrücke genau beschrieben.

Euer Miguelito.